

Neue Konzepte für die Musikschule

Kooperation mit dem Humboldt-Gymnasium / Vorstand wiedergewählt / Programm-Vorschau

Bad Pyrmont (lp). Als wichtigster Punkt der Mitgliederversammlung der Pyrmonter Musikschule standen neben dem Rückblick auf das vergangene Jahr und der Vorschau für 2001 die Neuwahl des Vorstandes auf der Tagesordnung.

Der amtierende Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt und setzt sich wie folgt zusammen: Vorsitzender bleibt Achim Krause, als Stellvertreter fungiert Bernd Henrici, Beisitzer sind Katharina Schnapel und Werner Wolters. Die Stadt ist durch Bürgermeister Klaus-Henning Demuth im Vorstand vertreten. Krause bezeichnete die Versammlung als eine der bedeutendsten in der Geschichte der Musikschule. Bedeutsam weil über wesentliche Veränderungen entschieden wurde, wie die Einstellung des ersten hauptamtlichen Musikschulleiters Arndt Jubal Mehring, der seit dem 1. Januar für die pädagogischen Geschicke an der Schule verantwortlich ist.

Zurzeit besuchen 220 Schüler den Musikunterricht. Die Lehrer könnten aber 400 Schüler unterrichten. Nur räumliche Zuwächse müssten dann geschaffen werden. Zum Teil ist dies durch die Kooperation mit dem Humboldt-



Arndt Jubal Mehring (links) leitet seit Januar die Musikschule.

Foto: lp

Gymnasium bereits geschehen. Verstärkt sollen auch die Zusammenführung verschiedener Instrumente und der Gruppenunterricht gefördert werden. Der Einstellung eines hauptamtlichen Leiters, dem Engagement der

Schulleitung und dem offenen Ohr der Bad Pyrmonter Stadtverwaltung ist es zu verdanken, dass wir jetzt einen ersten Zwischenschritt gemacht haben, der sehr befriedigend wirkt“, so Krause.

Für dieses Jahr stehen als Auftritte am 23. September „Mein erstes Konzert – Anfänger musizieren“, „Von Bach bis Blues“ am 19. November und das „Adventskonzert der Musikschule“ am 9. Dezember fest.